Werbekalender

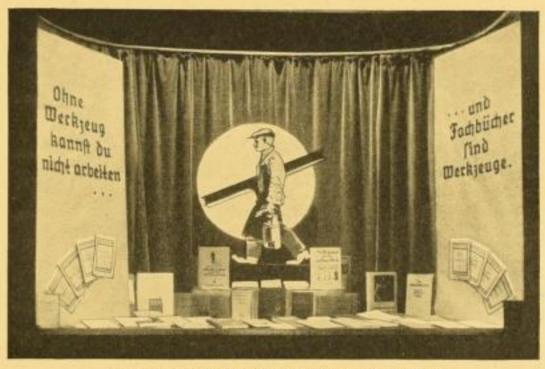
für Juni 1937

Das Ergebnis des Schaufensterwettbewerbes für das Fachbuch wurde im Vörsenblatt Nr. 118 vom 27. Mai veröffentlicht. Wenn auch die Beteiligung hinter unseren Erwartungen zurückblieb und die Auswahl unter den eingesandten Vildern nicht allzu schwer war, wäre es dennoch falsch, von dem Einäugigen zu reden, der unter Vlinden König ist. (Anstelle einer solchen Orientierung nach unten wären Preise, die man mit gutem Gewissen nicht hätte verteilen können, fortgefallen.) Unter den Einsendungen sind im Gegenteil recht gute Lösungen.

Gerade für das Fachbuch ift die Werbung leicht. Leichter, als wenn man dem Boltsgenoffen die weit abstraktere Forderung "Tue etwas für deine Bildung!" oder "Lies die Bücher deines Boltes!" zurufen wollte. Es geht dabei um höchst diesseitige Dinge, wie der bedeutungsvolle Lohnzettel im Fenster der Polytechnischen Buchhandlung zeigt. Die Verbindung mit dem Sandwerk liefert dem Schaufensterherrichter eine Fülle neuer Blickfänge und Anknüpfungspunkte.



Balter Beigand (Polytednijde Buch). M. Sendel, Berlin) I. Breis



Belmut Raifer (Ronrad Bittwer, Stuttgart) II. Breis

So läßt die Buchhandlung Konrad Wittwer einen Klempner mit Lötlampe und Dachrinne durchs Schaufenster gehen. Besondere Aufmerksamkeit verdienen hier auch die gut überlegten Worte, die die Auslage begrenzen.

Nicht alle Fenfter schaffen den notwendigen Übergang vom Erregen der Aufmerksamkeit bis zum Entschluß, den Laden zu betreten. Go fehlt in vielen Auslagen der geforderte Sinweis auf die vorrätigen Fachbuchlisten.

Lebendig kann man, mit einer Ausnahme, kaum eines der Fenster nennen. Auf der Leiter: — geliefertes Plakat — eigene Schrift — eigenes Bild — plastische Idee — werden meistens nur die beiden ersten Stufen erklommen. Die Ausnahme stellt das zweite, mit einem Dritten Preise ausgezeichnete Fenster der Polytechnischen Buchhandlung dar. Sier sehen wir eine richtige große Eür, durch deren Briefschliß sich ein wahrer Wasserfall von Firmenzuschriften ergießt. "Durch Fachbücher zur gesuchten Arbeitskraft" verheißt die Schrift im Sintergrund.

Wenn es der verfügbare Plat zuläßt, werden wir demnächft auch einige der weiteren Wettbewerbsfenfter abbilden. Berbeftelle

Vorschläge für Conderfenfter

Das Buch für unterwegs (Unterhaltungsschrifttum und Reiseführer) — Die Zuverlässigen (Wander-, Auto- und Wasserkarten) —
Das Buch der Jugend (Fahrten-, Lager- und Liederbücher) — Das
Sommerbuch der Dame (Unterhaltung, Modenheste, Sommerkochbücher usw) — Unsere Seimat (Vilderbände einzelner Landschaften,
Natur- und Geschichtsbücher bestimmter Landesteile) — Sports
bücher — Rasse und Familie (Schrifttum über die Bevölkerungspolitit des Dritten Reiches).

Umichlag gu Rr. 120, Connabend, den 29. Mai 1937